

## **Fleming, Paul: 51. In ein Stambuch, zu Niesoway in Schirvan am Kaspischen S**

- 1 Hier braust mein naher Tod! und du, mein wahres Leben,
- 2 weinst, Bruder, lachend hier. Ich zweifle fast noch dran,
- 3 ob ich der Wahrheit selbst itzt glauben darf und kan.
- 4 So hat mich Angst und Lust auf einmal ganz umgeben.
  
- 5 Du machst mir Freud und Trost, diß Wasser Furcht und Beben,
- 6 Ach Freund, ach schaue mich, ach schaue dich doch an,
- 7 was hat das Glücke doch uns beiden nicht getan?
- 8 Gott aber habe Dank, der uns läßt oben schweben.
  
- 9 Euryalus ist tot, sein Nisus lebt mehr nicht.
- 10 Orestes hört nicht mehr, was Pylades verspricht.
- 11 Uns beide sol die Welt so treu', als jene preisen.
  
- 12 Dein aber, o Hyrkan, und deiner Wellen Macht
- 13 sol bei uns allezeit nach Würden sein gedacht.
- 14 Auf, Freund, auf, mehr als Freund! itzt laß uns weiter reisen.

(Textopus: 51. In ein Stambuch, zu Niesoway in Schirvan am Kaspischen Strande. Abgerufen am 23.01.2026 von <http://www.textopus.de>)